

MICH SELBST UND ANDERE FÜHREN!

TERMINE

Modul 1 MI 18. – DO 19. November 2015

Modul 2 MI 20. – DO 21. Jänner 2016

Modul 3 DO 10. – FR 11. März 2016

Modul 4 MI 27. – DO 28. April 2016

Modul 5 DO 19. Mai 2016

9 Tage, jeweils 9 – 17 Uhr

ORT

Schloss Puchberg, 4600 Wels

KOSTEN

€ 1.750.- + 20 % MwSt. (alle Module inkl. Seminarunterlagen, KODE® Führungsprofil inkl. ausführlicher Beschreibung, Auswertungsgespräch und weiterführender Coaching-Einheit, exklusive Aufenthaltskosten)

TEILNEHMERINNENANZAHL

12 – 18 Personen

TRAINERINNEN

Verena Steiner, Manuela Wegerer und ausgewählte WEGSTEIN-NetzwerkpartnerInnen



MMag.ª Verena Steiner

Betriebswirtin/Wirtschaftspädagogin,
arbeitet als Trainerin und Lehrbeauftragte,
Supervisorin und Coach
+43 (0)676/61 67 181
verena.steiner@wegstein.at



Mag.ª(FH) Manuela Wegerer

Sozialmanagerin, arbeitet als Trainerin und
Lehrbeauftragte, Mediatorin
und in der Personalentwicklung
+43 (0)699/17 17 14 70
manuela.wegerer@wegstein.at

ANMELDUNG

Bis Freitag, 15. September 2015 per E-Mail an: verena.steiner@wegstein.at

MICH SELBST UND ANDERE FÜHREN!

Durch Coachingkompetenz
mein Führungsverhalten stärken



ERFOLGREICH FÜHREN heißt die Potenziale von MitarbeiterInnen zu erkennen und weiterzuentwickeln. Coaching unterstützt Führungskräfte die Selbstverantwortung und Problemlösungsfähigkeit ihrer MitarbeiterInnen zu stärken und sich selbst Freiräume für strategische Aufgaben zu schaffen. Coaching durch Führungskräfte ist sehr stark von Führungssituationen und beruflichen Prozessen abhängig. Es eignet sich beispielsweise für die Einarbeitungsphase von neuen MitarbeiterInnen, bei der Übergabe von neuen Aufgabenbereichen oder wenn MitarbeiterInnen an ihre Grenzen stoßen.

Im Coaching übernimmt die Führungskraft eine neue oft auch ungewohnte Rolle. Coachinghaltung und -instrumente ergänzen ihren persönlichen Führungsstil und tragen dazu bei, ihre MitarbeiterInnen zu fördern aber auch zu fordern.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, die ihren individuellen Führungsstil durch Coachinghaltung und -instrumente ergänzen wollen.

ZIELSETZUNG UND INHALTE

Dieser Lehrgang lädt Führungskräfte ein, die ihre Rolle als Coach aktiv wahrnehmen und gestalten möchten. Ihr persönlicher Führungsstil wird durch geeignete Methoden und Werkzeuge der Gesprächsführung, Problemlösung, Konfliktbearbeitung u.a. erweitert. Selbstwahrnehmung und Selbstmanagement stärken Sie als Führungskraft im Sinne des Selbstcoaching.

MODULE



(2 Tage)

Die Führungskraft als Coach – kein Widerspruch

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Führen und Coachen erkennen
- Die Grundhaltung als systemische/r Coach reflektieren
- Team- und Projektcoaching als zusätzliche Führungsaufgabe
- Die Führungskraft als Teil des Systems verstehen
- Mein Führungsprofil mit KODE® erstellen



(2 Tage)

Gelungene Gespräche leiten und begleiten

- Struktur, Ablauf und Zielklärung im Coaching
- Kommunikation, Fragetechniken und Interventionen erlernen
- Konfliktgespräche erfolgreich führen
- Feedback geben, konstruktiv Kritik üben
- Systemische Kurzzeitberatung kennenlernen



(2 Tage)

Coaching von Gruppen und Teams

- Systemische Interventionen in Gruppen und Teams anwenden
- Gruppenstruktur und -dynamik verstehen
- Methoden der kollegialen Beratung
- Das Repertoire der kreativen Lösungsfindung erweitern
- Erlebnisorientierte Gruppen-/Teamübungen durchführen



(2 Tage)

Führungskompetenz durch Selbstcoaching stärken

- Selbst- und Sozialkompetenz als Basis für Coaching erkennen
- Instrumente der Selbstwahrnehmung und des Selbstcoaching anwenden
- Ressourcen- und Lösungsorientierung fokussieren
- Selbsttest: Bin ich in der Lage meine MitarbeiterInnen zu coachen?



(1 Tag)

Nachhaltigkeit sichern, Transfer in die Praxis

- Coachingkompetenz in den persönlichen Führungsstil integrieren
- Das eigene Führungsprofil KODE® präsentieren
- Ergebnisse und Lerntransfer sichern
- Evaluierung und Abschluss

METHODEN

- Theorieinputs, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Fallbeispiele, Selbst- und Fremdeinschätzung
- KODE® Führungsprofil mit Auswertungsgespräch und weiterführender Coaching-Einheit

TRANSFER IN DIE PRAXIS

Die TeilnehmerInnen werden eingeladen, aktuelle Situationen und Herausforderungen in den Lehrgang einzubringen. Ergänzende Transferaufgaben zwischen den Modulen, Peergroup-Treffen zur Vertiefung und Übung des Gelernten.